

(4048)

Rundmachung.

Nr. 2166.

Freitag den 4. November 1898, vormittags 10 Uhr, wird bei dem k. u. k. Militär-Verpflegs-Magazine in Graz (Schörgelgasse Nr. 36)

eine Offert-Verhandlung stattfinden wegen contractlicher Ueberlassung der im Jahre 1899 im 3. Corps-Bereiche sich ansammelnden und zu Zwecken der Militär-Verwaltung nicht benützlich werdenden wolleuen, weissen und grauen, dann Säcke, Packstricke- und Packleinwand-Habern.

Bedingnisse:

1.) Die Habern gelangen im allgemeinen in großen Stücken zur Abgabe, da von den Bettenforten nur die mit vier Stempeln versehenen Ecken abgehakt werden. Die abgehakten Ecken werden mit anderen bei der Reparatur sich ergebenden Abfällen als 'kleine Stücke' abgegeben. Die wolleuen Habern stammen von Winterlozen, Sommer-, Unterlags- und Lagerdecken, die weissen von Leintüchern und Kopfpöfster-Heberzügen, die grauen von Strohsäcken, Strohpöfster, Matratzen- und Kopfpöfster-Riechen, dann von Säcken aus Zwilch oder Jute, endlich von Packleinwand.

2.) Das beiläufige Jahres-Quantum der Habern in den einzelnen Magazins-Stationen beträgt, und zwar:

Table with columns for Station, Habern types (wollene, weisse, graue), and quantities in Kilogramm. Includes a sub-table for 'Kilogramm' and 'Anmerkung'.

Jedem Offertanten steht es frei, auch auf die Abnahme der Habern aus den einzelnen Magazins-Stationen fremder Corps-Bereiche zu offerieren. In den obgenannten Stationen können auch die Habern-Sorten, wie solche zum Verkaufe gelangen, befristigt werden.

3. Die Angebote müssen schriftlich gestellt, mit einer 50 kr.-Stempelmarke versehen sein und bis 4. November 1898, vormittags 10 Uhr, bei dem k. u. k. Militär-Verpflegs-Magazine zu Graz abgegeben werden und auf dem Couvert als 'Offert zur Habern-Uebernahme' bezeichnet sein.

4. Das Angebot kann eine, mehrere oder alle Habern-Sorten umfassen und kann auf die Uebernahme in einer, mehreren oder allen obgenannten Stationen lauten.

Reflektanten auf Habern aus einzelnen Magazins-Stationen fremder Intendantz-Bezirke wollen dies im Offerte unter Anführung der betreffenden Magazins-Stationen besonders bemerken und die Preise auf jene Station stellen, wo die Uebernahme erwünscht ist.

5. Die Preise sind nach Habern-Sorten auf die Gewichtseinheit von 10 Kilogramm zu stellen und in Ziffern und Buchstaben auszudrücken. (Formular Punkt 10.)

6. Das Offert ist mit einem Badium von 5 Percent des Wertes der zur Abgabe kommenden Habern-Menge zu versehen und muß dieses Badium gleich nach der Preisgenehmigung seitens des Erstehers auf die vorgeschriebene 10percentige Caution erlegt werden.

Bei Ausdehnung des Offertes auch auf andere Magazins-Stationen fremder Corps-Bezirke ist ein besonderes Badium nicht nöthig. Der Offertant hat sich jedoch zu verpflichten, der für den 3. Corps-Intendantz-Bezirk entfallenden Caution eine weitere Caution mit dem approximativen Wertes der aus den betreffenden anderen Corps-Intendantz-Bezirken sichtlich zur Abgabe gelangenden Habern-Quantitäten zu erlegen.

7. Das Offert ist für den Bestbieter sogleich, für das Aerar aber erst nach Genehmigung bindend.

Der Offertant muß es sich gefallen lassen, daß sein Antrag nur theilweise, d. h. die eine oder die andere Habern-Sorte oder Station, eventuell, bei Ausdehnung des Offertes auch auf fremde Corps-Intendantz-Bezirke, für nur einen oder den anderen Intendantz-Bezirk genehmigt werde.

8. Die Uebernahme der Habern hat loco Verpflegs-Magazin Graz, Marburg, Laibach, Görz, Triest und Pola, eventuell in anderen Stationen monatlich oder längstens Ende jedes Vierteljahres zu geschehen, und zwar ohne jede Auswahl, wie eben gesammelt worden sind. Die Bezahlung erfolgt unmittelbar bei der Uebernahme in loco.

Auf fremde Corps-Intendantz-Bezirke Reflectierende können die Uebernahme in anderen Stationen (stets loco Verpflegs-Magazin oder Militär-Spital) bedingen.

9. Die nach dem Geldwerte der fallweise übernommenen Habern-Quantitäten classenmäßige Contracts-Stempel-Theilgebühr ist vom Ersther mittelst Befügung von Stempeln auf dem zur Legitimierung des Gelderlages den Abgabs-Magazinen auszugehändigte Gegenseine nach Scala III zu entrichten.

10. Offeris-Formulare.

Ich N. N., wohnhaft in N. . . (Gasse, Nr.), erkläre die beim k. u. k. Militär-Verpflegs-Magazine zu N. . . während der Zeit vom 1. Jänner bis Ende December 1898 bestehende Preise gegen sofortige Bezahlung zu übernehmen, und zwar:

Loco k. u. k. Militär-Verpflegs-Magazin zu N. . .

- 100 Kilogr. wolleue Habern in großen Stücken . . . zu fl. fr.
100 > > > kleinen > > > fl. fr.
100 > weisse > > großen > > > fl. fr.
100 > > > kleinen > > > fl. fr.
100 > graue > > großen > > > fl. fr.
100 > > > kleinen > > von Bettforten > > fl. fr.
100 > > > > > Säcken aus Zwilch > > fl. fr.
100 > > > > > > Jute > > fl. fr.
100 > Packstricke fl. fr.
100 > Packleinwand fl. fr.

Auch verpflichte ich mich, die Zuschuss-Habern aus anderen Magazins-Stationen fremder Corps-Intendantz-Bezirke, u. zw. des Corps-Intendantz-Bezirks N. (oder der Corps-Intendantz-Bezirke N., N. etc.) zu diesem Preise franco Bahnhof oder Verpflegs-Magazin zu N. Marburg, Klagenfurt, Laibach, Görz, Triest, Pola) zu übernehmen, und außer dem 3. Corps-Intendantz-Bezirk entfallenden Caution eine weitere Caution mit dem approximativen Wertes der aus den betreffenden anderen Corps-Intendantz-Bezirken sichtlich zur Abgabe gelangenden Habernquantitäten zu erlegen.

(Diese Clausel ist nur dann beizubehalten, wenn der Offertant auf die Habern aus fremden Corps-Intendantz-Bezirken reflectiert.) Ich schliesse ich den Betrag von . . . fl. (bar oder in Wertpapieren) bei.

(Datum und Unterschrift.)

Bei mehreren Stationen sind selbstverständlich diese Stationen und die angebotenen Preise anzugeben.

N. u. k. Militär-Verpflegs-Magazin

Graz am 3. October 1898.

Anzeigebblatt.

(3923) 3-3

T. 11/98

(3957)

E. 341/98

Edict.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach ist auf Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur in Laibach in Vertretung des Staatsschatzes hinsichtlich der in der Depositionscasse des k. k. Steueramtes in Marceshendorf befindlich gewesenen, anlässlich des Hochwassers vom 30. Juli 1897 angeblich in Verlust gerathene Theilschuldverschreibung der Landeshauptstadt Laibach ddo. December 1879, Nr. 26.244, über 20 fl. (Laibacher Los) in die Ausfertigung des Amortisations-Edictes gewilligt worden.

Es wird daher allen jenen, denen daran gelegen sein mag, hiermit erinnert, daß diese Theilschuldverschreibung (Los) nach Ablauf

von einem Jahre, sechs Wochen und drei Tagen

von dem nach Maßgabe der Ziehung eintretenden Zahlungs-, resp. Gewinsterhebungstage an gerechnet, wenn indessen niemand hierauf hiergerichts einen Anspruch angemeldet, noch das Los bei der betreffenden Casse vorgebracht und den Gewinnetrag bei der betreffenden Casse behoben hätte, für amortisiert erklärt werden würde.

N. k. Landesgericht Laibach, Abth. III, am 4. October 1898.

Versteigerungs-Edict.

Auf Betreiben des Josef Petsche von Hasenfeld, vertreten durch Advocaten Bruner, findet

am 9. November 1898, vormittags 11 Uhr, bei dem unten bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. III, die Versteigerung der dem Anton Klun von Liefeld gehörigen Realität Einl. B. 109 ad Liefeld statt.

Die zur Versteigerung gelangende Liegenschaft ist auf 1664 fl. 16 kr. bemerzt.

Das geringste Gebot beträgt 1110 fl., unter diesem Betrage findet ein Verkauf nicht statt.

Die Versteigerungsbedingungen und die auf die Liegenschaft sich beziehenden Urkunden (Grundbuchs-, Hypothekenauszug, Catasterauszug, Schätzungsprotokolle u. s. w.) können von den Kauflustigen bei dem unten bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. III, während der Geschäftsstunden eingesehen werden.

Rechte, welche diese Versteigerung unzulässig machen würden, sind spätestens im anberaumten Versteigerungstermine vor Beginn der Versteigerung bei Gericht anzumelden, widrigens sie in Ansehung der Liegenschaft selbst nicht mehr geltend gemacht werden könnten.

Von den weiteren Vorkommissen des Versteigerungsverfahrens werden die Personen, für welche zur Zeit an der Liegenschaft Rechte oder Lasten begründet sind oder im Laufe des Versteigerungsverfahrens begründet werden, in dem Falle nur durch Anschlag bei Gericht in Kenntnis gesetzt, als sie weder im Sprengel des unten bezeichneten Gerichtes wohnen noch diesem einen am Gerichtsorte wohnhaften Zustellungsbevollmächtigten namhaft machen.

N. k. Bezirksgericht Gottschee, Abth. II, am 4. October 1898.

(3960) A. 242/98

Izrok

v sklic zapušćinskih upnikov. C. kr. okrajna sodnija v Kranji, oddelek II, poziva vse upnike, kateri imajo kaj tirjati iz zapušćine dne 16. avgusta 1898 brez oporoke zamrlega č. gospoda Janeza Dolzana, župnika v Trsteniku, da se pri tem sodišču

dne 5. novembra 1898, ob 9. uri dopoldne, v sobi št. VI, oglasio, svoje iskovine napovedo in dokažejo, ali pa do tega dneva svoje prošnje pismeno vložijo, ker sicer ne bi imeli do zapušćine, ako bi posla s poplačanjem naznanjenih terjatev, nobene druge pravice, razun kolikor jim pristoji kaka zastavna pravica. V Kranji, dne 2. oktobra 1898.

(3998) Opr. št. C. II. 146/98 C. II. 148/98

Oklic.

Zoper Marjeto Grahek iz Petrovasi, Mate in Kato Grzin iz Matiasvasi, Matijo in Marijo Grahek, Janeza Kato, Marijo in Marjeto Grahek, Petrovevasi, Janeza Kaps iz Rozkuzozir. njih neznane dediče ali naslednike, kojih bivališće je neznan, se je podala pri c. kr. okrajni sodnici v Črnomlju, po Ani Grahek iz Petrovasi, zastopani po dr. Slancu v Črnomlju, zastavni pravice in njih izbrisane podstavi tožbe določa se narok na 11. novembra 1898, ob 9. uri dopoldne, pri tej sodnici v Črnomlju.

V obrambo pravic tožnikov, se stavlja za skrbnika g. Paskval iz Svibnika. Ta skrbnik bo zastopnik tožene, oziroma njih neznane naslednike, v označeni pravni stvari oni ne oglašajo pri sodnici ali ne oglašajo pooblaščenca. C. kr. okrajno sodišče v Črnomlju, odd. II, dne 30. septembra 1898.

Verlag von Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
in Laibach.

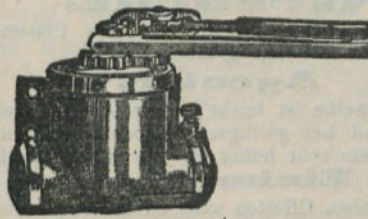
- Gregorčič Simon, Poezije I, 2. pomnožena izdaja, gold. 1.20, elegantno vezane gold. 2.—, po pošti 10 kr. več.
- Askerič A., Balade in romance, gold. 1.30, elegantno vezane gold. 2.—, po pošti 10 kr. več.
- Askerič A., Lirske in epske poezije, gold. 1.30, elegantno vezane gold. 2.—, po pošti 10 kr. več.
- Scheinigg, Narodne pesmi koroških Slovencev, gold. 1.70, elegantno vezane gold. 2.25, po pošti 10 kr. več.
- Baumbach, Zlatorog, poslovenil A. Funtek, elegantno vezan gold. 2.—, po pošti 5 kr. več.
- Jos. Stritarja zbrani spisi, 6 zvezkov gold. 15.—, v platno vezani gold. 18.60, v pol francoski vezbi gold. 20.70.
- Levstikov zbrani spisi, 5 zvezkov gold. 10.50, v platno vezani gold. 13.50, v pol francoski vezbi gold. 14.50, v najfinejši vezbi gold. 15.50.
- Bedenek, Od pluga do krone, gold. 1.50, v platno vezan gold. 2.—, po pošti 10 kr. več.
- Funtek, Godeo, gold. 1.20, elegantno vezan gold. 1.80, po pošti 10 kr. več.
- Majar, Odkritje Amerike, gold. 1.60, po pošti 10 kr. več.
- Brezovnik, Saljivi Slovenec, 2. za polovico pomnožena izdaja gold. —.90, po pošti 10 kr. več.
- Brezovnik, Zvončeki, gold. 1.30, po pošti 10 kr. več.
- Redved, Vaje v petji, gold. —.60, po pošti 3 kr. več.
- Redved, Nauk o glasbi, gold. —.15, po pošti 3 kr. več.
- Redved, Početni nauk v petji, gold. —.20, po pošti 3 kr. več.

L. Koestlin, Bregenz.



Hohenlohe'sches Hafermehl
anerkannt beste Kindernahrung.

(3854) 5



Bester, dauerhaftester, billigster Thüerschliesser
mit hydraulischer (nicht pneumatischer) Zuschlaghinderung.

Zur sicheren Function ist die Wahl der richtigen Größe und das Anarbeiten seitens eines Fachmannes erforderlich.

Vorräthig in fünf Grössen bei

V. J. Wolf, Kunstschlosserei,
Graz, Mariengasse 21. (3350) 32-14

Erstes und grösstes krainisches Riemer- und Sattlergeschäft in Laibach.

Franz Primožič
Riemer und Sattler

Petersstrasse Nr. 34 in Laibach — vom 1. November an Wienerstrasse Nr. 6 neben Apotheke Piccoli

empfeilt sich dem hochgeehrten P. T. Publicum und den Herren Officieren zur **Besorgung sämtlicher Riemer- und Sattler-Arbeiten**, welche elegant, solid und billig ausgeführt werden.

Ebendort **grosses Lager** von (2679) 50-30

Pferdegeschirren und Sätteln, complete Reitzzeugen etc.

Maschinenriemen - Erzeugung.

Alle Reparaturen werden besorgt und billigst berechnet.

Auswärtige Aufträge werden schnellstens und prompt ausgeführt.

Illustrierte Preisourante auf Verlangen gratis und franco.

Preisliste über Uniformsorten separat.

(4037) Opr. st. C. 68/98 C. 70/98

Oklic.

Zoper 1.) Janeza Dovarja; 1.) Ivana Dovarja, oba iz Trziča, ozir. njuni zapuščini, sta se podali pri c. kr. okrajni sodniji v Trziču, po Matevžu Dovarju iz Trziča, tožbi zaradi pripoznanja zastaranja pri zemljiščih vlož. št. 122 in 123 kat. obč. Trzič vknjiženih terjatev stirikrat po 33 gld. 33 1/3 kr., stirikrat po 20 gld. in po 40 gld. 74 kr. ter drugih pravic s pripadki Na podstavi teh tožeb določil se je narok za ustno sporno razpravo na 26. oktobra 1898, dopoldne ob 9. uri, pri podpisani sodniji.

V obrambo pravic tožencev, ozir. roma njunih neznanih pravnih naslednikov, se postavlja za skrbnika gospod Anton Schelesnikar, posestnik v Trziču. Ta skrbnik bo zastopal tožence v oznamenjeni pravni stvari na njih nevarnost in stroške, dokler se ne oglase pri sodniji ali ne imenujejo pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnija v Trziču, dné 9. oktobra 1898.

(4038) 3-1 T. 3/98

Amortisierung eines Sparcasse-Büchels.

Ueber Ersuchen der Gertraud Stalzer, Bestzerin in Altfriesach, wird die Einleitung des Amortisierungsverfahrens des Einlagebüchels der Gottscheer Stadtparcasse Nr. 8609 mit der Einlage von 100 fl. (Hundert Gulden) bewilligt.

Es wird daher der unbekannt Inhaber des Sparcassebüchels aufgefordert, dasselbe innerhalb der Frist von einem Jahre, sechs Wochen und drei Tagen anher vorzulegen, widrigens nach fruchtlosem Ablaufe dieser Frist mit der Schöpfung des Amortisierungsverfahrens vorgegangen werden würde.

R. t. Kreisgericht Rudolfswert, Abtheilung III, am 11. October 1898.

(4035) P. 70/98

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dovolilo je vsled privoljenja c. kr. okrožnega sodišča z dné 6. septembra 1898, da se 50 let stara, udovljena dninarica Marija Ojsteršek iz Velike Doline št. 20 podvrže skrbstvu zaradi bedosti.

Kuratorjem se je imenoval Janez Baznik iz Gor. Pirošice št. 6.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici, dné 12. oktobra 1898.

(4036) Firm. 115. Einz. I. 76.

Vpis firme.

V tusodni register za posamne tvrdke se je vpisala tvrdka:

Jožef Košmrl

v Retjah his. št. 70 gledé trgovine z mešanim blagom in živino.

Imetelj bode podpisaval: Jožef Košmrl.

C. kr. okrožno sodišče v Rudolfovem, odd. III, dné 11. oktobra 1898.

Fahrordnung der k. k. Staatsbahnen

ab 1. October 1898.

Laibach - Tarvis.

11.50	4.02	12.05	ab Laibach S.-B.	an	5.46	11.17	4.57	9.06
11.53	4.05	12.08	an Laibach St.-B.	ab	5.43	11.14	4.54	9.03
11.57	4.10	12.09	ab Laibach St.-B.	an	5.39	11.12	4.49	8.58
12.06	4.19	12.19	Bizmarje	↑	5.31	11.05	4.41	8.50
12.17	4.31	12.31	Zwischenwässern	↑	5.20	10.55	4.30	8.39
12.39	4.43	12.44	Bischoflack	↑	5.07	10.43	4.17	8.27
12.43	4.56	12.58	Krainburg	↑	4.52	10.31	4.02	8.12
12.48	5.01	1.03	St. Jodoci H.	↑	4.44	10.25	3.52	8.02
1.02	5.15	1.18	Bodnart-Kropp	↑	4.32	10.14	3.40	7.50
1.07	5.29	1.23	Ototsche H.	↑	4.25	10.08	3.33	7.43
1.19	5.32	1.36	Radmansdorf	↑	4.13	9.56	3.21	7.31
1.30	5.42	1.43	Lees-Beibes	↑	4.07	9.50	3.15	7.25
1.40	5.52	1.53	Scheramitz H.	↑	3.58	9.38	2.55	7.05
1.50	6.01	2.03	Zanerburg	↑	3.44	9.30	2.46	6.55
1.54	6.13	2.17	Wesling	↑	3.38	9.24	2.39	6.49
1.58	6.30	2.35	Lengensfeld	↑	3.18	9.06	2.19	6.30
2.02	6.51	2.59	Kronau	↑	2.58	8.46	1.55	6.06
2.19	7.04	3.13	Ratschach	↑				
2.40	7.17	3.29	Weissenfels	↑	2.41	8.34	1.42	5.52
2.53			an Tarvis	ab	2.27	8.20	1.26	5.35

Laibach - Strašča.

12.55	6.30	ab Laibach (Südbahn)	an	8.19	2.32	8.35	
1.09	6.44	Laibach (U. R. B.)	↑	8.08	2.21	8.24	
1.21	6.56	Laverca H.	↑	7.52	2.06	8.09	
1.39	7.04	Stofelca	↑	7.45	1.59	8.02	
1.45	7.19	St. Marein-Sap	↑	7.31	1.44	7.48	
1.54	7.27	an Großlupp	ab	7.21	1.33	7.38	
2.06	7.35	ab Großlupp	an	6.54	1.19	7.12	
2.24	7.59	Schalna H.	↑	6.40	1.03	6.58	
2.42	8.11	Weizelburg	↑	6.29	12.51	6.47	
2.58	8.25	Sittich	↑	6.14	12.32	6.32	
3.16	8.34	St. Weit bei Sittich H.	↑	6.03	11.57	6.21	
3.35	8.40	Robockendorf	↑	5.57	11.51	6.16	
3.51	8.55	St. Lorenz i. Kr. P. H.	↑	5.42	11.32	6.02	
4.04	9.04	Großlack	↑	5.35	11.24	5.55	
4.26	9.19	Treffen	↑	5.22	11.07	5.42	
4.46	9.41	Hönigstein	↑	4.57	10.24	5.19	
5.04	10.03	an Rudolfswert	ab	4.33	9.50	4.56	
5.24	10.35	ab Rudolfswert	an	10.33	9.30	4.46	6.49
5.44	10.57	an Strašča	ab	10.24	9.11	4.27	6.30

Großlupp - Gottschee.

2.00	7.35	ab Großlupp	an	7.14	1.25	7.32	
2.18	7.51	Prebode H.	↑	6.59	1.10	7.17	
2.25	8.00	Zobelsberg	↑	6.50	1.01	7.08	
2.40	8.15	Gutenfeld	↑	6.35	12.46	6.53	
2.52	8.27	Großlatschitz	↑	6.23	12.34	6.41	
3.13	8.48	Ortenegg	↑	6.04	12.15	6.22	
3.30	9.05	Reifnitz	↑	5.41	11.52	5.59	
3.47	9.32	Mitterdorf	↑	5.15	11.25	5.33	
3.57	9.40	an Gottschee	ab	5.06	11.16	5.24	

Laibach - Stein.

2.05	6.50	ab Laibach St.-B.	an	6.56	11.08	6.10	9.55
2.18	7.04	Tauzherhof H.	↑	6.43	10.55	5.57	9.42
2.32	7.07	Echernutz H.	↑	6.38	10.51	5.53	9.37
2.40	7.28	Lerfein	↑	6.18	10.31	5.33	9.17
2.50	7.37	Domschale	↑	6.11	10.24	5.26	9.10
3.00	7.48	Jarše-Mannsburg	↑	5.57	10.13	5.15	9.00
3.05	7.58	Pomec H.	↑	5.48	10.06	5.08	8.53
3.19	8.07	an Stein	ab	5.35	9.53	4.55	8.40

Belegten nur im October und nur an Sonn- und Feiertagen. Die Nachtzeit von 6 Uhr abends bis 5 Uhr 59 Minuten früh ist durch Unterstreichung kenntlich gemacht (6.00 bis 5.59).

Schöne, trockene Wohnung

an der Ecke der Peters- und Resselstrasse Nr. 3, bestehend aus drei Zimmern, Vorzimmer, großem, freiem Gang nebst allem Zugehör, ist **sogleich, eventuell** mit 1. November, zu vergeben. (3255) 19

Allerfeinstes Tafelobst.

100 Stück Aepfel mit fl. 5 und 100 Stück Pracht-Birnen mit fl. 12, Packung per Collo 50 kr. versendet (3902) 8-4

Hôtel Mallner, Veldes (Oberkrain).

Für November-Termin

ist im Hause Petersstrasse Nr. 4, im I. Stock, eine **schöne**

Wohnung

bestehend aus 4 Zimmern, Dienstboten-Zimmer, Küche, Speisekammer etc. sowie ein größeres und ein kleineres

Geschäftslocal

am Petersdamm zu vermieten. Nähere Auskunft beim Hauseigentümer daselbst. (2682) 30

Der gefälligen besonderen Beachtung empfohlen!

Innerhalb jedes Postbestellbezirkes, jedes Pfarrsprengels und nach Bedarf und Wunsch auch in jedem Ortsgemeindegebiete wird eine verständige, thatkräftige und verlässliche Persönlichkeit als

Vertrauensmann und Geschäftsvermittler mit beachtenswerthem Nebenverdienste, steter Steigerung und vieljähriger Dauer, von einem mehr als drei Jahrzehnte bestehenden, vaterländischen Finanzunternehmen anerkannter Vertrauenswürdigkeit und ersten Ranges angestellt. Schriftliche Anerbieten unter **20.298** Graz, postlagernd. (1852) 25-24

Eine ganz neue Beamten-Uniform

sowie Säbel und Hut, ist **Bahnhofgasse Nr. 34, Hochparterre, links, billig zu verkaufen.** (4003) 3-3

Zeugnis u. Stellenvermittlung
Erfolg garantiert, Brief, Unentgelt

BUCHHALTUNG

Stenographie, Rechnen, Correspondenz, Wechselrecht
PROSPECTE GRATIS

K. E. LÖW
I. ÜST. HANDELS-SPECIALLEHR.
WIEN VIII/4

(3856) 5

Gesucht!

Tüchtige Personen an allen Plätzen zwecks Uebertragung einer

Agentur.

Dieselbe ist leicht wahrzunehmen und ist damit bei geringer Mühe und einigem Fleiße ein sehr hohes

Einkommen

zu erzielen. Offerten sind zu richten unter **«Tüchtig I.»** an die **Annoncen-Expedition Hoh. Schalek, Wien, I.**

Brennholz

zerkleinert, in beliebigen Quantitäten, auf Wunsch ins Haus gestellt

liefert das (4050) 3-1

Sägewerk G. Tönnies.

Ziehung schon Samstag.

- 1. Haupttreffer **100.000** Kronen
 - 2. Haupttreffer **25.000** "
 - 3. Haupttreffer **10.000** "
- bar mit 20% Abzug.

Wiener Lose à 50 kr.

empfeilt **J. C. Mayer, Laibach.** (3849)

Stern-Marke. Echt russische

Galloschen und Schneeschuh

anerkannt bestes Fabrikat aus der Gummiwaren-Fabrik

Prowodnik in Riga

sind zu haben bei

Ant. Krisper, Laibach.

Aeltestes krainisches Rierner- und Sattler-Geschäft.

Gegründet 1837.

(3435) 25-13

Gegründet

Franz Bartl

(vormals L. Blumauer)

Rierner

Laibach

Schellenburggasse

Erzeuger englischer Sättel. Lager von englischen Pferdegeschirren, Fahrkummeten (leichter und schwerer Gattung), Civil- und Uniform-Reitzeugen sowie

Maschinen-Riemen.

Reparaturen werden schnell und billigst ausgeführt.



Ljudska posojilnica

v Ljubljani

Gradišče hiš. št. 1.

Soglasni sklep načelstva z dné 13. t. m.

Odslej se menice eskomptujejo po

5%

ne da bi se zahteval kak upraven prispevek, toraj **popolnoma brez stroškov.**

Blagajna je odprta vsak delavnik **od 8. ure zjutraj do 1. ure popoldan.**

Do 10. ure dopoldan vložene menice se isti dan ob 12. uri izplačajo, odnosno vrnejo.

Pozneje vložene menice izplačajo, odnosno vrnejo se drugi dan ob 10. uri dopoldan.

V nujnih slučajih dopuščajo se izjeme. (4020) 3-2

Moll's Seidlitz Pulver.

Nur echt, wenn jedes Pulver A. Molls Schutzmarke und Unterschrift trägt.

Molls Seidlitz-Pulver sind für Magenleidende ein unübertreffliches Mittel, von den Magen kräftigender und die Verdauungsthätigkeit steigender und als milde auflösendes Mittel bei Stuhlverstopfung allen drastischen Pillen, Bitterwässern etc. vorzuziehen. (269)

Preis der Original-Schachtel 1 fl. 5. W. Falsificate werden gerichtlich verfolgt.

Moll's Franzbrantwein u. Salz.

Nur echt, wenn jede Flasche A. Molls Schutzmarke trägt und mit der Bleisiegelung «A. Moll» verschlossen ist.

Molls Franzbrantwein und Salz ist ein namentlich als schmerzstillende Einreibung bei Gliederreißen und den anderen Folgen von Erkältung bestbekanntes Volksmittel von muskel- und nervenkräftigender Wirkung. (269)

Preis der plombierten Original-Flasche fl. -90.

Hauptversandt durch

Apotheker A. MOLL, k. u. k. Hoflieferant, Wien, Tuchlauben

In den Depôts der Provinz verlange man ausdrücklich A. MOLLs Präparate. Depôts: **Laibach:** G. Piccoli, Apotheker; **Ubaldo von Trnkóczy,** Apotheker; **Jos. Močnik,** Apotheker.



Erhältlich à 30 kr. überall.

Generalvertretung: A. Motsch & Co., Wien, I., Lugeck 3. Anton Krisper, Vaso Petričić, August Aner, Engros-Verkauf, Laibach. (3617) 5-8